



Im Schutterwälder Waldstadion ging es bei den Grundschulmeisterschaften des LFV nicht nur auf der Tartanbahn rund. Am Ende gab es nur Sieger.

Foto: Wolfgang Gabel

105 Kinder beim Stadion-Cross

Vor zahlreichen Zuschauern sorgten die Nachwuchsläufer bei den Grundschulmeisterschaften des LFV Schutterwald für spannende Rennen, ehe sie bei der Siegerehrung belohnt wurden.

VON OTMAR HANSERT

Schutterwald. Im Schutterwälder Waldstadion war auf und neben der Tartanbahn einmal mehr richtig viel los. Der Leichtathletik- und Freizeitsportverein (LFV) hat seinen Herbstlauf ausgetragen und zu den Grundschulmeisterschaften im Stadion-Cross-Laufen eingeladen. Die Veranstaltung war von Anne Karina Feldmeth organisiert worden.

Der Einladung folgten 105 Kinder der Jahrgänge 2016 bis 2020, dieselbe Anzahl wie ein Jahr zuvor. Es nahmen Schüler der Mörburgschule Schutterwald und der Außenstelle Langhurst teil, sowie der Gemeinschaftsschule Hohberg. Lehrerin Katja Seger war bei den Kindern der Hohberger Schulen als Betreuerin dabei.

Nach kurzweiligen, spielerischen Übungen beim gemeinsamen Aufwärmen startete auch schon der erste Lauf.

Es herrschte eine richtig gute Wettkampfstimmung, da die Kinder von ihren mit angereisten Eltern, Großeltern und Geschwistern lautstark angefeuert wurden.

Im zweiten Lauf gingen die Nachwuchssportler der Jahrgänge 2018 und im dritten Rennen die Kinder der Jahrgänge 2019 und jünger auf die Laufstrecke.

Lotsen an Strecke

Den jeweiligen Startschuss gab Achim Richter, den Streckenverlauf hatte Richard Kiefer vorbereitet. Damit die Kinder auch sicher ihre Laufstrecke fanden, gingen Jule Fischer, Käthe Gottschling und Theresa Kruschhausen mit auf die Strecke. Und zusätzlich standen entlang der Strecke einige LFV'ler, die notfalls als Lotse tätig wurden.

Die Moderation der Läufe kam von Harold Schley mit

gewohnter Routine. Die Zeitnahme übernahmen Benjamin Wieder und Martin Gabel.

Nachdem der Start des „großen Herbstlaufes“ erfolgt war, konnten die Siegerehrungen der Grundschulmeisterschaften nach Jahrgängen stattfinden. Anne Karina Feldmeth und Christine Schley führten die Ehrungen durch, Harold Schley moderierte.

Die schnellste Zeit liefen bei den Jungs Lewi Breig (2018; Grundschule Langhurst) und Marlon Martens (2017; Mörburgschule) mit jeweils 4.13 Minuten. Das schnellste Mädchen war Juli Hertwig (2018; Mörburgschule Schutterwald) mit 4.37 Minuten.

Diersburg gewinnt

Rechtzeitig zum Zieleinlauf der „Großen“ konnte noch der Klassenpokal überreicht werden, der wie im vergangenen Jahr nach Diersburg ging. Es

gewann die Kombiklasse 1/2e mit 76,4 Prozent Beteiligung, da von 17 Schülern immerhin 13 mit nach Schutterwald kamen.

Schließlich wurden alle kleinen Sportler mit einer Medaille geehrt, wobei es für die ersten drei Platzierten Medailen in Gold, Silber und Bronze gab. Obendrein spendierte der LFV den abgekämpften Kindern zur Stärkung eine Brezel für den Heimweg.

Vorstand Harold Schley bilanzierte: „Ich bin mit dem Verlauf der Grundschulmeisterschaften sehr zufrieden. Mein Dank geht an die Hauptorganisatorin Anne Karina Feldmeth und die zahlreichen, engagierten Helfer.“

Weitere Platzierungen und Ergebnisse gibt es auf der Homepage des Vereins unter



www.lfv-schutterwald.de